

FÜLL- UND GRUNDIERFARBE

GRUNT-TYNK



ANWENDUNG

Die FÜLL- UND GRUNDIERFARBE GRUNT-TYNK ist als füllender Anstrich zur Egalisierung von gerissenen mineralischen Untergründen bestimmt. Sie empfiehlt sich vor allem für Kalkzement- und Zementputze, eignet sich aber auch für Betonuntergründe, Gipsputze und -feinputze, Gipskartonplatten sowie für unverputzte Mauern aus Beton, Ziegelsteinen, Blöcken, keramischen Loch- und Silikatziegeln. Für den Innen- und Außenbereich.

EIGENSCHAFTEN

Die FÜLL- UND GRUNDIERFARBE GRUNT-TYNK ist eine Trockenmischung aus Kalkzuschlagstoffen, Pulverharzen und modifizierenden Zusätzen. Sie sorgt für die Vereinheitlichung und den Ausgleich der Untergrundeigenschaften, dient zum Füllen und Überbrücken von Haar- und Schwundrissen. Sie zeichnet sich durch hohe Deckfähigkeit aus, füllt unästhetische Risse, die die Herstellung der Deckschichten erschweren würden, und macht die Anwendung einer zusätzlichen Grundierung vor dem Anstrich unnötig. Sie sorgt für eine einheitliche Oberflächenfärbung und

erleichtert damit den späteren äußeren Anstrich. Die Farbe enthält spezielle Fasern, die die Beschichtung verstärken, sie elastisch und für das Füllen von Rissen geeignet machen. Die Wasserdampfdurchlässigkeit des Untergrunds wird durch die Anwendung der FÜLL- UND GRUNDIERFARBE GRUNT-TYNK nicht beeinträchtigt.

VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDS

Der Untergrund muss gut ausgehärtet (Gipsputze ca. 2 Wochen, Kalkzementputze mindestens 3-4 Wochen), trocken (bis 3% Feuchtigkeit), tragfähig, frei von Ausblühungen und von Verunreinigungen sein, die die Haftfähigkeit des Untergrundes schwächen könnten, insbesondere vom Staub, freien Partikeln, Fetten, Farbschichten und antiadhäsiven Mittel.

VORBEREITUNG

Die Farbe wird in zwei Etappen für den Gebrauch vorbereitet. Zunächst muss die Trockenmischung aus dem Sack in Wasser geschüttet (Verhältnis ca. 10,0-12,0 l auf 20 kg Farbe) und dann zu einer einheitlichen Konsistenz vermischt werden. Nachdem die so vorbereitete Farbe etwas eingedickt ist (nach ca. 30 Minuten), müssen noch 8,0-10,0 l Wasser hinzugegeben werden, so dass das endgültige Verhältnis maximal 20 Liter Wasser auf 20 kg Trockenmischung beträgt. Dann muss alles sorgfältig gemischt werden. Bei Rissen, die erst nach dem Anfeuchten des Untergrunds mit Wasser sichtbar werden, empfiehlt sich eine dünnflüssigere Konsistenz, während die Konsistenz bei ohne Anfeuchten des Untergrunds sichtbaren Rissen dickflüssiger sein sollte. Die Farbe kann auch auf einmal mit der gesamten empfohlenen Wassermenge vermischt werden, muss dann jedoch besonders kräftig und gründlich gemischt werden, damit keine Klümpchen in der Masse zurückbleiben – nach dieser Vorbereitung muss die Farbe dann ca. 20-30 Minuten ruhen und daraufhin unmittelbar vor dem Gebrauch erneut gemischt werden.

ANWENDUNG

Das Präparat wird mit einer Rolle oder einem Pinsel in einer dünnen, gleichmäßigen Schicht aufgetragen. Je nach der Saugfähigkeit und der Struktur des Untergrunds können ein oder zwei Schichten aufgetragen werden. Die zweite Schicht darf erst aufgetragen werden, wenn die erste trocken ist. Die Trocknungszeit der Beschichtung beträgt, je nach Untergrund, Temperatur und relativer Luftfeuchtigkeit, ca. 2 - 6 Stunden. Während der Arbeiten und während die Farbe trocknet muss die Anstrichfläche vor direktem Sonnenlicht geschützt

FÜLL- UND GRUNDIERFARBE

GRUNT-TYNK

werden.

VERBRAUCH

Der Verbrauch liegt bei ca. 0,15 – 0,20 kg Farbe je 1m² bei einmaligen Anstrich.

VERPACKUNGEN

Papiersäcke zu 20 kg.

Palette: 840 kg in Säcken zu 20 kg.

LAGERUNG UND TRANSPORT

Das Mindesthaltbarkeitsdatum beträgt 12 Monate ab dem auf der Verpackung angegebenen Herstellungsdatum. Das Material muss in dicht verschlossenen Säcken auf Paletten trocken transportiert und gelagert werden. Vor Feuchtigkeit schützen. Bei Nichteinhaltung der o.g. Anweisungen können die Gebrauchsparemeter des Produkts beeinträchtigt werden.

TECHNISCHE DATEN

Dichte nach dem Anrühren mit Wasser	ca. 1,4 kg/dm ³
Bedingungen während der Arbeit	Temperatur von Untergrund und Umgebung: von +5 °C bis 25 °C
Mischverhältnisse: • in einer Etappe • in zwei Etappen - 1. Anrühren - 2. Anrühren	0,9 – 1,0 l/ 1 kg 0,5 – 0,6 l/ 1 kg 0,4 – 0,5 l/ 1 kg
Trocknungszeit	ca. 2-6 Stunden
Zugelassener Wert an LZO (VOC)	30 g/l
Maximaler Gehalt an LZO (VOC) im Produkt	≤ 29,9 g/l

Bescheinigung über Strahlenhygiene Nr. HR/B/85/2013

Die vorliegenden Informationen stellen grundlegende Richtlinien für die Verwendung des Erzeugnisses dar und befreien nicht von der Pflicht, die Arbeiten gemäß den Grundsätzen der Baukunst und den Vorschriften über Sicherheit und Hygiene am Arbeitsplatz auszuführen. Mit der Herausgabe dieser Technischen Karte verlieren alle bisherigen ihre Gültigkeit.